

	Inhalt	5
	Verzeichnis der Abbildungen	11
	Verzeichnis der Tabellen	12
	Verzeichnis der Abkürzungen	13
	Vorwort	17
Teil I	Einleitung	19
	<i>Timothy Moss</i>	
	Raumwissenschaftliche Perspektiverweiterung zur Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie	21
	1 Einleitung	21
	2 Regionalisierung des Gewässerschutzes	23
	3 Institutionenwandel am Beispiel des Gewässerschutzes	27
	4 Historische Pfadentwicklungen der ostdeutschen Wasserwirtschaft	31
	5 Die WRRL und der Umgang mit „problems of fit“	33
	6 Die WRRL und der Umgang mit „problems of interplay“	37
Teil II	Historische Erfahrungen mit Flussgebiets- management in Ostdeutschland	45
	<i>Ingrid Apolinarski</i>	
	Die räumliche Organisation der Wasserwirtschaft in der DDR - eine frühe Form von Flussgebiets- management in Deutschland	47
	1 Einleitung	47
	2 Historische Wendepunkte in der Entwicklung der Organisationen der Wasserwirtschaft nach 1945	50
	3 „Interplay“ zwischen den Organisationen der Wasserwirtschaft und anderen raumrelevanten Organisationen	71
	4 Resümee	81

Christoph Bernhardt

Regionaler Institutionenwandel im Wassermanagement in historischer Perspektive: Das Beispiel des Oderraums in der DDR-Zeit 89

- | | | |
|---|--|-----|
| 1 | Einleitung | 89 |
| 2 | Grundlegende Rahmenbedingungen des Flussgebietsmanagements im Oderraum | 92 |
| 3 | Grundmerkmale des Flussgebietsmanagements im Oderraum | 95 |
| 4 | Die grenzüberschreitende Kooperation mit Polen | 100 |
| 5 | Institutionelle Arrangements und Probleme der grenzüberschreitenden Kooperation auf regionaler Ebene | 108 |
| 6 | Die Folgen des „industrialistischen Pfades“ und der Reformblockade: Wassermengenprobleme im Oderraum um 1970 | 117 |
| 7 | Schluss | 121 |

Teil III Die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie: „problems of fit“ 127

Timothy Moss

Induzierter Institutionenwandel ‚von oben‘ und die Anpassungsfähigkeit regionaler Institutionen: Zur Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie in Deutschland 129

- | | | |
|---|--|-----|
| 1 | Einleitung | 129 |
| 2 | Institutioneller „misfit“: ein Erklärungsmuster für Implementationsprobleme der EU-Umweltpolitik | 132 |
| 3 | Der Policy-Ansatz der EU-Wasserrahmenrichtlinie | 137 |
| 4 | Die EU-Wasserrahmenrichtlinie in Deutschland: ein Fall von institutionellem „misfit“? | 144 |
| 5 | Der Institutionenwandel auf regionaler Ebene: der Umgang mit „misfits“ | 159 |
| 6 | Schlussfolgerungen | 167 |

Heidi Fichter

Vom Naturraum zum politischen Handlungsraum: Neue Governanceformen in veränderten Raum- kontexten	177
1 Neue Governanceformen - ein Hinweis auf den Institutionenwandel?	177
2 Entwicklung und Anforderungen der WRRL: Kordinierungsverpflichtung als Governance- aufgabe	179
3 Die Umsetzung der Kordinierungsverpflichtungen in der deutschen Verwaltungspraxis - empirische Ergebnisse	186
4 <i>Auf dem Weg zum Institutionenwandel?</i>	197
5 Zusammenfassende Erkenntnisse und Konsequenzen für die Praxis	204

Caroline Heinrich

Chancen und Probleme des Flusseinzugsgebiets- managements aus umweltökonomischer Sicht	211
1 Einleitung: Die Ziele des Flusseinzugsgebiets- managements nach der neuen WRRL	211
2 Flusseinzugsgebietsmanagement als Praxistest umweltökonomischer Standardlösungen	213
3 Die Umsetzung der WRRL	224
4 Schlussfolgerungen für die empirische Arbeit	231

Teil IV Die Umsetzung der EU-Wasserrahmenricht- linie: „problems of interplay“	237
---	------------

Andreas Röhrling

Institutionelle Interaktionen zwischen landwirt- schaftlicher Flächennutzung und Gewässerschutz	239
1 Einleitung	239
2 Institutionentheoretischer Erklärungsansatz für „problems of interplay“	243

3	Spielräume für institutionelle Interaktionen zwischen Landwirtschaft und Gewässerschutz durch die Wasserrahmenrichtlinie und die Reform der Agrarpolitik	249
4	Problemlösungsansätze durch Anpassung bestehender institutioneller Arrangements an der Schnittstelle zwischen Landwirtschaft und Gewässerschutz	264
5	Schlussfolgerungen	277

Britta Kastens

	Die Wasserrahmenrichtlinie - neue Chancen durch horizontale Interaktion von Wasserwirtschaft und Naturschutz	289
1	Einleitung	289
2	Institutionelle Verbindungen zwischen Wasserwirtschaft und Naturschutz durch die WRRL	291
3	Neue Chancen für Feuchtgebiete durch die Umsetzung und Operationalisierung der WRRL	297
4	Mehr Erfolg für Naturschutzziele und Konfliktlösung durch die WRRL in geschützten Feuchtauen	303
5	Fazit	313

Lothar Finke

	Formen künftiger Zusammenarbeit von Wasserwirtschaft und Raumplanung	321
1	Einleitung	321
2	Raum(planungs)relevante Inhalte der WRRL	322
3	Raumordnung und wasserwirtschaftliche Fachplanung	331
4	Ergebnis	338

Teil V	Ausblick	343
	<i>Timothy Moss</i>	
	Schlussfolgerungen: Regionale Prozesse der Institutionenbildung	345
	1 Regionaler Institutionenwandel als Forschungs- aufgabe	345
	2 Dimensionen des regionalen Institutionenwandels	348
	3 Implikationen für die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie	357
	 Autorinnen und Autoren	 365